

# Protokoll

über die ordentliche Jahreshauptversammlung des **Schach Bezirksverbands Schwaben** im Bayerischen Schachbund am 16.07.2016

Ort: Freizeitheim der AWO Göggingen, Promenade Straße 16, 86199 Augsburg

Zeit: 16.Juli 2016, 14.20 Uhr – 15.55 Uhr

Anwesend:

## Vereine:

KV Augsburg	BC Aichach	4	SC Rochade Augsburg	4
	SK Göggingen	4	TSV Haunstetten SABt.	5
	SK Kriegshaber	8	SF Augsburg	7
KV Mittelschwaben	SK Königsbrunn	5	SC Schwabmünchen	4
	SF Wehringen	2	SK Bobingen	3
KV Nordschwaben	TSV Wertingen	3	SpVgg Kötzt/Ichenhausen	4
KV Südschwaben	ASV Martinszell Schach	2	SK Immenstadt	3
	SC Kempten	4	SK Marktoberdorf	8
	Post SV Memmingen	7	SF Bad Grönenbach	5
	SC Dietmannsried	4		
<b>Vorsitzende KV</b>	KV Augsburg	1	KV Nordschwaben	1
	KV Mittelschwaben	1	KV Südschwaben	1
<b>Vorstand:</b>	1. Vorsitzender	1	2. Vorsitzender	1
	Kassenwart	1	Schriftführer	1
	1. Vorsitzender SSJ	1		
	1. Spielleiter	1	2. Spielleiter	1
<b>Erw. Vorstand</b>	1. Referent für DWZ	1	2. Referent für DWZ	1
	Referent für Spielerpässe	1		

Unterschriftsliste liegt vor.

## Anlagen

### Tagesordnung:

**TOP1:** Begrüßung, Wahl des Protokollführers und des Versammlungsleiters

**TOP2:** Gedenken zu Ehren der verstorbenen Schachfreunde

**TOP3:** Feststellung der Anwesenden und der Stimmenverhältnisse

**TOP4:** Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung 2015 und der außerordentlichen Hauptversammlung 2015

**TOP5:** Berichte der Vorstandschaft, der Referenten, der Kreisvorsitzenden und des Vorsitzenden des Schiedsgerichts

**TOP6:** Kassenbericht und Revisionsbericht der Kassenprüfer

**TOP7:** Entlastung des Kassenwarts und der Restvorstandschaft

**TOP8:** Neuwahlen:

a) 2. Vorsitzende(r)

b) Kassenwart

c) 1. Spielleiter(in)

d) 2. Referent(in) für Wertungszahlen

e) Referent(in) für Pressearbeit

f) Vorsitzender des Schiedsgerichts und Stellvertreter des Vorsitzenden des Schiedsgerichts

g) Bestätigung des 2. Vorsitzenden der schwäbischen Schachjugend

**TOP 9:** Nachwahl für die Restamtszeit von einem Jahr: Damenwart(in)

**TOP 10:** Benennung der Mitglieder des Schiedsgerichts durch die Kreisverbände

**TOP 11:** Verabschiedung des Haushaltsplans 2017 (evtl. Nachtragshaushalt 2016)

**TOP 12:** Anträge

**TOP 13:** Verschiedenes

### TOP 1 Begrüßung, Wahl des Protokollführers und des Versammlungsleiters

Der 1. Vorsitzende des Schachbezirksverbands Schwaben, Otto Helmschrott, begrüßt die Anwesenden.

Er bedankt sich beim Kreisverband Augsburg und besonders bei Herrn Pitl vom Schachklub 1908 Göggingen für die Ausrichtung und Gastfreundschaft. Die Tagesordnung wurde mit der in der Satzung vorgegebenen Frist versandt und veröffentlicht, Einsprüche oder Änderungsanträge dazu liegen nicht vor, damit ist die Tagesordnung angenommen.

Zum Versammlungsleiter wird einstimmig (ohne Enthaltungen) Otto Helmschrott			
Ergebnis der Abstimmung:	+ 100	= 0	- 0
und zum Protokollführer einstimmig (ohne Enthaltungen) Eckhardt Frank gewählt.			
Ergebnis der Abstimmung:	+ 100	= 0	- 0
Beide nehmen die Wahl an.			

## **TOP2: Gedenken zu Ehren der verstorbenen Schachfreunde**

Stellvertretend für alle Verstorbenen im vergangenen Jahr werden genannt:

Aus dem Kreis Augsburg:

- Johann Kampen (SG Augsburg 1873)
- Volker Matheis (TSV Steppach SABt.)

Aus dem Kreis Nordschwaben:

- Volker Kaminski (FC Gundelfingen SABt.)
- Martin Weiß (Günzburg/Reisensburg)
- Eduard Domes (SpVgg Kötzt/Ichenhausen)
- Günther Januschewski (SpVgg Kötzt/Ichenhausen)

Aus dem Kreis Südschwaben:

- Heiko Perlitz (Post SV Memmingen)
- Hans Förster (SK Immenstadt)
- Ernst Keller (SK Kempten)
- Hans Kuhn (SF Bad Grönenbach)
- Stefan Müller (SF Bad Grönenbach)

Aus dem Kreis Mittelschwaben

- Kurt Kahler (SC Schwabmünchen), ehemals 1. Vorsitzender im KV Mittelschwaben

Zum Gedenken an alle verstorbenen Schachfreunde im Schachbezirk Schwaben wird auf Bitte des 1. Vorsitzenden eine Gedenkminute eingelegt.

## **TOP3: Feststellung der Anwesenden und der Stimmenverhältnisse**

Gemäß Satzung wurden die Stimmen festgestellt, wie unter „Anwesend“ festgehalten (s. Anlage 2)

Daraus ergeben sich folgende Stimmenverhältnisse:

Satzung § 17 Absatz 3 und 4 (Delegierte der Vereine, einschließlich Vollmachten): 86 Stimmen

Satzung § 17 Absatz 2 (Vorsitzende der Kreise): 4 Stimmen

**Stimmen für Wahlen des Vorstands: 90 Stimmen**

Satzung § 17 Absatz 1 (Vorstandsmitglieder): 10 Stimmen

**Stimmen für alle Beschlüsse außer Neu- / Ergänzungswahlen: 100 Stimmen**

## **TOP4: Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung 2015 und der außerordentlichen Hauptversammlung 2015**

Auf eine Verlesung beider Protokolle wurde verzichtet.

Antrag auf Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung 2015 und der außerordentlichen Hauptversammlung 2015:

Ergebnis der Abstimmung:	+ 100	= 0	- 0
--------------------------	-------	-----	-----

Beide Protokolle sind damit genehmigt.

## **TOP5: Berichte der Vorstandschaft und der Kreisvorsitzenden**

Sämtliche Berichte wurden rechtzeitig vor der Hauptversammlung auf der Homepage des Schachbezirksverbands Schwaben veröffentlicht. Auf eine Verlesung in der Sitzung wird verzichtet.

### **Bericht des 1. Vorsitzenden (Otto Helmschrott):**

Ergänzung / Hinweis:

- Bitte an die Vereine: Wenn in einem Verein ein Spieler / eine Spielerin einen runden Geburtstag begeht, der / die sportlich über den Verein und den Kreis hinaus überregionale Aufmerksamkeit hatte, dann bittet Otto Helmschrott darum, ihm entsprechend einen Hinweis zu geben.

Konkretes Beispiel: Frau Luise Liepert – ehemalige schwäbische Meisterin und bayerische Meisterspielerin – beging kürzlich ihren 85 Geburtstag und freute sich sehr über die schriftlich übermittelten Glückwünsche.

Dem Jubilar / der Jubilarin wird über den Vereinsvorsitzenden ein Schreiben mit den besten Wünschen vom Verband zugestellt, zudem erfolgt eine Würdigung auf der Homepage des Bezirksverbandes.

Ergänzung: Auch Verstorbener, die überregional gewirkt haben, wird auf Wunsch auf der Homepage des BV Schwaben gedacht werden.

**Bericht des 2. Vorsitzenden (Willi Hörmann):**

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht.

**Bericht des Schriftführers (Eckhardt Frank):**

Nichts über die Protokolle hinaus

**Bericht des 1. Spielleiters (Manfred Schweizer):**

Ergänzungen zum schriftlichen Bericht:

Manfred Schweizer dankt dem 2.Spielleiter Harry Riegger für die reibungslose Durchführung der Mannschaftsmeisterschaften. Er weist nochmals darauf hin, dass die beiden Spielleiter die Aufgaben im Bezirk unter sich aufgeteilt und klar geregelt haben: der 2. Spielleiter ist für die Durchführung der Mannschaftskämpfe und des Mannschaftspokals zuständig, der 1.Spielleiter für alle anderen Turniere des BV Schwaben.

Die Teilnehmerzahlen bei allen Einzelspielerturnieren im Bezirk sind wieder leicht gestiegen. Vor allem die angekündigte ELO-Auswertung der Meistergruppe bei der EM war sehr nachgefragt und ein Erfolg, während die Teilnahme an der offenen Gruppe angesichts der Austragung in Augsburg mit 22 Teilnehmern nicht zufrieden stellen konnte.

Manfred Schweizer danke allen, die ihn bei der Austragung der EM unterstützt hatten:

- Otto Helmschrott, Florian Süß und Ulrich Kapfer, die tageweise die Schiedsrichteraufgabe übernahmen
- Thorsten Zehrfeld und seine Vereinskollegen für das Catering während des Turniers.

Auch die Teilnahme an der Schnellschach-EM zeigte mit 36 Teilnehmern (Vorjahr: 28) wieder aufsteigende Tendenz.

Beim Dähne-Pokal Turnier steht noch die Finalbegegnung aus: Jörg Lehmann (Post SV Memmingen) gegen Wolfgang Kolb (SK Königsbrunn)

**Bericht des 2. Spielleiters (Harry Riegger):**

Ergänzungen zum schriftlichen Bericht:

- Harry Riegger betont nochmals, dass Anfragen / Proteste usw. zu Mannschaftskämpfen stets an ihn zu richten sind und nicht an den ersten Spielleiter.
- Erinnerung: Am 31.07.2016 ist Meldeschluss für die Teilnahme an den Schwabenligen.
- Schwabenliga II Süd: Der Aufsteiger aus dem Kreis Mittelschwaben wurde noch nicht vom Spielleiter Mittelschwaben gemeldet.
- Mering ist 2015/2016 sowohl schwäbischer Mannschaftsmeister als auch schwäbischer Mannschaftspokal-Sieger.

**Bericht des Referenten für Spielerpässe (Manfred Schweizer):**

Ergänzungen zum schriftlichen Bericht:

Im Vergleich zum Vorjahr sind die Mitgliederzahlen gestiegen auf 1868. Besonders positiv: Die Steigerung geht nicht nur auf den Jugendbereich zurück, sondern auch im Erwachsenenbereich wurden Schachspieler wieder reaktiviert, die eine Schachpause eingelegt hatten.

**Bericht des 1. Vorsitzenden der schwäbischen Schachjugend (Peter Przybylski):**

Ergänzungen zum schriftlichen Bericht:

- Dennis Gretz (SK Königsbrunn) wurde deutscher Jugendmeister der U18; leider hat er zum 1.7.16 den Bezirk Schwaben verlassen und sich bei Bayern München angemeldet.
- Mit Benjamin Rabuser steht ein neuer Referent zur Pflege des Mitarbeiter-Handbuchs zur Verfügung.
- Wegen Terminüberschneidung mit dem bayerischen Schachkongress musste die Jugendversammlung verlegt werden.
- Ausschreibungen für zwei neue Turniere:
  - „Starter Turnier“ für U14 mit DWZ unter 1000
  - Schwäbischer DWZ-Pokal → für Erwachsene und Jugendliche gemeinsam. Hierzu wurde ein Zuschuss von der schwäbischen Schachjugend und dem Schachbezirk Schwaben zur Ausrichtung zugesagt.

### **Bericht des 1.Referenten für Wertungszahlen (Peter Scholz):**

Keine Ergänzungen zum schriftlichen Bericht.

### **Bericht des 2. Referenten für Wertungszahlen (Martin Beh):**

Ergänzungen zum schriftlichen Bericht:

Nach Berichtseinreichung wurde noch das Höltl-Turnier eingereicht und ausgewertet.

### **Bericht des 1. Vorsitzenden des KV Augsburg (Thorsten Zehrfeld):**

Ergänzungen zum schriftlichen Bericht:

- Sehr reger Spielbetrieb mit insgesamt 18 Turnieren (Erwachsene und Jugend)
- Im Vorstand des KVA sind 6 von 18 Vereinen im Kreis engagiert
- Terminplan Augsburg noch in Bearbeitung, wird in den beiden kommenden Wochen fertig

### **Bericht des 1. Vorsitzenden des KV Mittelschwaben (Florian Süß):**

Ergänzungen zum schriftlichen Bericht:

- Gratulation und Würdigung von Dennis Gretz für seinen U18 Meistertitel
- Terminplan Mittelschwaben noch in Bearbeitung
- Aufsteiger aus Mittelschwaben in die Schwabenliga II Süd noch offen, es besteht die Option, dass Mittelschwaben für die kommende Saison keinen Aufsteiger meldet.

### **Bericht des 1. Vorsitzenden des KV Nordschwaben (Otto Helmschrott):**

Ergänzungen zum schriftlichen Bericht:

- Vorstandschaft wurde wiedergewählt.
- Spielbetrieb läuft in ruhigen Bahnen.

### **Bericht des 1. Vorsitzenden des KV Südschwaben, (Manfred Schweizer)**

Ergänzungen zum schriftlichen Bericht:

- Die Meisterschaften treffen auf viel Resonanz, vor allem Schnellschach wird gut angenommen.
- Leider ist im Seniorenspielbetrieb ein Rückgang zu vermelden, was daran liegt, dass der frühere Seniorenreferent außerordentliches Engagement zeigte.
- Problem in vielen Vereinen stellt die Überalterung dar.

### **Bericht des 1. Vorsitzenden des Schiedsgerichts, (Wolfgang Max Schmidt)**

- Dank an den 2. Vorsitzenden und alle Mitglieder des Schiedsgerichts.
- Berichtet vom Fall Haunstetten III – SF Augsburg II, Einspruch von SF Augsburg, der über das Schiedsgericht Augsburg, Schwaben bis Bayern immer wieder in Berufung ging. Das Urteil des Schiedsgerichts Schwaben wurde in Bayern bestätigt, was ein Beleg für die professionelle Arbeit des Schiedsgerichts darstellt. 25 Stunden wurden alleine für diesen Fall aufgewendet.

### **TOP6: Kassenbericht und Revisionsbericht der Kassenprüfer, Entlastung des Kassenwarts, Entlastung der übrigen Vorstandsmitglieder**

Abrechnung für das Jahr 2015 lag vor, siehe Anlage

Entsprechend Satzung ist die Kassenprüfung von den Kreisen Augsburg und Nordschwaben durchzuführen. Seitens KV Augsburg wurde noch kein Prüfer benannt, deswegen konnte die Prüfung der Kasse noch nicht erfolgen. Die Prüfung wird nachgeholt, das Ergebnis der Prüfung auf die Homepage gestellt.

Es wurde die Entlastung des Kassenwarts beantragt.

Ergebnis der Abstimmung: + 90 = 0 - 0  
Kassenwart ist damit einstimmig entlastet

### **TOP7: Entlastung der übrigen Vorstandsmitglieder**

Die Entlastung des gesamten Restvorstands wurde beantragt (Einzelentlastung wurde nicht gewünscht).

Ergebnis der Abstimmung: + 90 = 0 - 0  
Damit ist der Restvorstand ebenfalls einstimmig entlastet.

## **TOP8: Neuwahlen**

Gemäß der Geschäftsordnung nahmen Versammlungsleiter Otto Helmschrott und Schriftführer Eckhardt Frank die Aufgabe des Wahlausschusses wahr.

### 2. Vorsitzender:

Vorgeschlagen wurde Willi Hörmann (kein weiterer Kandidat, Hörmann stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 90 = 0 - 0

Willi Hörmann nimmt die Wahl an.

### Kassenwart:

Vorgeschlagen wurde Eckhardt Frank (kein weiterer Kandidat; Frank stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 83 = 7 - 0

Eckhardt Frank nimmt die Wahl an.

### 1. Spielleiter:

Vorgeschlagen wurde Manfred Schweizer (kein weiterer Kandidat; Schweizer stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 90 = 0 - 0

Manfred Schweizer nimmt die Wahl an.

### 2. Referent für Wertungszahlen:

Vorgeschlagen wurde Martin Beh (kein weiterer Kandidat; Beh stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 90 = 0 - 0

Martin Beh nimmt die Wahl an.

### Referent für Pressearbeit:

Kein Kandidat, keine Kandidatin  
der Posten bleibt b.a.w. vakant

### 1. Vorsitzender des Schiedsgerichts:

Vorgeschlagen wurde Wolfgang Max Schmitt (kein weiterer Kandidat; Schmitt stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 88 = 2 - 0

Wolfgang Max Schmitt nimmt die Wahl an.

### Stellvertretender Vorsitzender des Schiedsgerichts:

Vorgeschlagen wurde Michael Reif (kein weiterer Kandidat; Reif stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 90 = 0 - 0

Michael Reif nimmt die Wahl an.

### Bestätigung des 2. Vorsitzenden der schwäbischen Schachjugend:

Die schwäbische Schachjugend hat Christoph Lipok zum 2. Vorsitzenden gewählt:

Ergebnis der Abstimmung: + 90 = 0 - 0

Christoph Lipok ist als 2. Vorsitzender der schwäbischen Schachjugend bestätigt.

## **TOP9: Nachwahl für die Restamtszeit von einem Jahr**

### Damenwartin:

Vorgeschlagen wurde Oda Lorenz (kein weiterer Kandidat, Lorenz stellt sich zur Wahl)

Ergebnis der Abstimmung: + 76 = 14 - 0

Oda Lorenz nimmt die Wahl an.

## **TOP10: Benennung der Mitglieder des Schiedsgerichts durch die Kreisverbände**

Folgende Mitglieder des Schiedsgerichts wurden benannt:

KV Augsburg: Klaus Michael Bleyer

Wolfgang Reis

KV Mittelschwaben: Jörg Weisbrod

Florian Süß

KV Nordschwaben: Michael Reif

Hans Baur

KV Südschwaben: Andreas Wilhelm

Claus Fischer

Ergebnis der Abstimmung: + 93 = 7 - 0

## **TOP 11: Verabschiedung Haushaltsplan 2017, (evtl. Nachtragshaushalt 2016)**

Es ist kein Nachtragshaushalt erforderlich.

Haushaltsplan 2017 lag schriftlich vor

Antrag auf Genehmigung des Haushaltsplans 2017:

Ergebnis der Abstimmung + 100 = 0 - 0

Der Haushaltsplan 2017 ist genehmigt.

## **TOP 12: Anträge**

## 12.1 Antrag auf Bestätigung der geänderten Finanzordnung der schwäbischen Schachjugend

Antrag liegt bei

Ergebnis der Abstimmung: + 100 = 0 - 0

Die geänderte Finanzordnung der schwäbischen Schachjugend ist beschlossen und kann in Kraft treten.

## 12.2 Antrag auf Einführung des Verbandsschiedsrichters in Schwaben

Der Verbandsschiedsrichter entspricht etwa dem früheren „Turnierleiter“; Zuständigkeit: nur für Kreis und Bezirk, nicht für ELO-auszuwertende Turniere und Turniere auf bayerischer Ebene.

Ziel: Es wäre wünschenswert, bei allen Mannschaftskämpfen auf Kreis- und Bezirksebene regelkundige Mannschaftsführer zu haben, außerdem sollte bei Mannschaftskämpfen stets ein Exemplar der aktuellen Turnierordnung im Spiellokal verfügbar sein.

1. Spielleiter: würde es begrüßen

Vorsitzender Schiedsgericht: wäre sehr empfehlenswert, würde viele unnötige Proteste von vornherein erledigen.

Antrag liegt bei

Ergebnis der Abstimmung: + 100 = 0 - 0

## 12.3 Antrag des SK Göggingen auf Änderung Kap. 4.7.2 der Turnierordnung

Herr Pitl verzichtet auf eine Erläuterung seines Antrags.

Herr Helmschrott stellt eine Weiterführung des Antrags vor, nachdem der eingereichte Antrag nicht vollständig war.

4.7.2 a: Der Satz „Der zweimalige Einsatz in einer Doppelrunde gilt als ein Einsatz“ wird gestrichen.

4.7.2 c:

Die bisherige Formulierung ist zu streichen und zu ersetzen durch

neu: „Ein Spieler ist in den Ligen des Bezirksverbands Schwaben nicht spielberechtigt, wenn er am selben Termin in höheren (= *übergeordneten*) Ligen aufgestellt wird bzw. zum Einsatz kommt. Dies gilt auch, wenn ein Spiel vom angesetzten Termin verlegt wird. „

Ergebnis der Abstimmung: + 100 = 0 - 0

## TOP 13: Verschiedenes

### 13.1 Hinweise zum Terminplan 2016/2017:

- Der bayerische Schachkongress 2016/2017 findet in Schwandorf statt. Deswegen muss die Jugendversammlung der schwäbischen Schachjugend auf den 20.5.2017 vorverlegt werden.
- Termin für die schwäbische HV 2017: 08.07.2017, Gastgeber ist der Kreisverband Nordschwaben.
- Turnierausrichter:
  - Schwäbische EM: Nordschwaben
  - Blitz Mannschaftsmeisterschaft: Mittelschwaben (Landsberg)
  - Blitz-Einzelmeisterschaft: offen, Bewerbungen bitte an Manfred Schweizer
  - Bayerische Schnellschach-Einzelmeisterschaft 2017 evtl. in Memmingen
- Schachseminar durch Michael Richter: 23.-25.09.2016:
  - 23.9.16: intern Post SV Memmingen in Memmingen
  - 24.9.16: für Erwachsene in Kaufbeuren (parallel zum RAPID des SK Marktoberdorf)
  - 25.9.16: für schwäbischen Jugendkader in Memmingen
  - Der Preis wird akzeptabel sein, evtl. Chess Base Seminar integrieren
- Schiedsrichterausbildung (regionaler Schiedsrichter) 12./13.11.16, hier wird auch die Ausbildung zum Verbandsschiedsrichter integriert werden (1 Tag)

### 13.2 Schwäbische Einzelmeisterschaft 2016/2017:

- Ausrichter ist der Kreis Nordschwaben
- Austragungsort wird Wertingen sein.
- Nachdem sich die schwäbischen Schachspieler bei der EM 2015/2016 in Augsburg als sehr knauserig erwiesen haben und das Catering-Angebot von Rochade Augsburg praktisch nicht angenommen haben, wird in Wertingen nur ein kleines Angebot von Kaltgetränken und keine Bewirtung angeboten werden.

### **13.3 Ergebnis aus AK Fragebögen:**

- Statusinformation, Beschreibung des bisherigen Vorgehens.
- Bitte an alle Teilnehmer, die Fragebögen breit zu verteilen und für Rücklauf zu sorgen.

### **13.4 Ergebnis aus AK Archivierung:**

- Muster vorgestellt
- Aufwand je Jahrgang und Kostenübersicht je Jahrgang
- Appell zur Mitarbeit, Angebote zur Mitarbeit an Frank

### **13.5 Ergebnis aus AK Satzung:**

- Statusinfo; Aktualisierung der Satzung zieht auch zwingen Anpassungen an der Turnierordnung nach sich.
- Appell zur Mitarbeit, Angebote zur Mitarbeit an Helmschrott

Die Versammlung wurde um 15.55 Uhr durch den Versammlungsleiter Otto Helmschrott beendet.

---

Wertingen / Augsburg 19.07.2016

.....  
Otto Helmschrott, (1. Vorsitzender)

.....  
Eckhardt Frank (Protokoll)